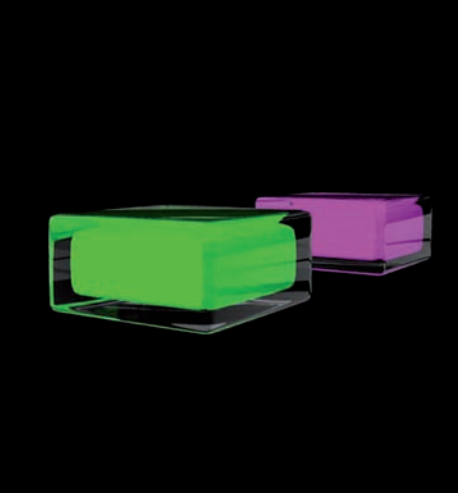




Gläserne Quader, die sich nicht zur Musik bewegen, sondern durch ihre Bewegung die Musik erzeugen. Eine digitale Performance, die ausschlaggebend ist für den Ablauf der Musik und ihrer Töne. Neue Bewegungen erzeugen neue Bilder. Neue Bilder erzeugen neue Töne. Die Quader bauen sich ihren eigenen Soundtrack und liefern somit die Basis dessen, was gehört wird. Gehört werden Bilder, die mit Hilfe eines Computerprogramms in Audiodaten umgewandelt werden. Aus dem so entstandenen Audiomaterial wird die Musik erstellt. Es wird mit Bildern gespielt, es wird mit Sounds gespielt.